

Unterstützung für Einzelne und Familien bei schwerer Krankheit und Trauer



»Man stirbt wie man lebt;
das Sterben gehört zum Leben,
nicht zum Tod.«

Ludwig Marcuse, Philosoph

Die Hospiz-Idee

»*Hospitium*« (lateinisch) heißt »Herberge« oder auch »Gastfreundschaft«.

In einer Gesellschaft, in der Sterben, Tod und Trauer weitgehend verdrängt werden, will die Hospizbewegung »Herberge« sein für Menschen am Ende ihres Lebens.

Ziel der Hospizarbeit ist es, besonders auf die Wünsche und Bedürfnisse schwerkranker und sterbender Menschen einzugehen:

- Auf die *sozialen Wünsche*,
z.B. nicht allein gelassen zu werden.
- Auf die *körperlichen Wünsche*,
z.B. nicht unter Schmerzen leiden zu müssen.
- Auf die *psychischen Wünsche*,
z.B. unerledigte Dinge zu regeln.
- Auf die *spirituellen Wünsche*,
z.B. Gespräche über den Sinn von Leben und Tod zu führen.



HOSPIZARBEIT IN POTSDAM

Der *Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam* trägt zur Verwirklichung der Hospiz-Idee bei. Ergänzend zu palliativer Pflege und Medizin bieten wir schwerkranken und sterbenden Menschen an, sie zu Hause und in stationären Einrichtungen unterstützend zu begleiten.

Die kostenfreie Begleitung durch unseren ambulanten Hospizdienst beinhaltet:

Angebote unserer ehrenamtlichen Begleiter:

- regelmäßige *Besuche* durch eine feste Bezugsperson: für Schwerkranke und Sterbende sowie deren Angehörige, menschliche Zuwendung, Gespräche und (Frei-)Zeitgestaltung
- *Sitzwachen*, damit pflegende Angehörige für ein paar Stunden die Wohnung verlassen können
- *Sitzwachen* in Krankenhäusern, Pflegeheimen und anderen Einrichtungen
- *Gesprächsangebote* für Angehörige.

Angebote von Fachkräften aus dem Hospiz- und Palliativberatungsdienst:

- telefonische und persönliche *Beratung*
- Beratung zu *Palliative Care* – schmerzlindernder Versorgung und Symptomkontrolle - für pflegende Angehörige und soziale Einrichtungen
- *Vermittlung* zu anderen Fachdiensten (wie spezialisierten Palliativ-Pflegediensten, Schmerztherapeuten/SAPV-Ärzten)
- *Beratung* von Familien, in denen ein Elternteil schwer erkrankt ist.

Darüber hinaus bieten wir regelmäßig *Informationen* zu unserer Beratungsstelle und unserer Hospizarbeit an:

- *offene Informationsveranstaltungen* zur Hospizarbeit
- *Vorträge und Fortbildungen* über unsere Arbeit (auf Anfrage).

BERATUNGSSTELLE FÜR TRAUERENDE

Verlust und Trauer sind Erfahrungen, die jeder Mensch in seinem Leben macht. Der Umgang mit diesen Erfahrungen ist in unserer Gesellschaft jedoch alles andere als selbstverständlich.

Kommentare wie »Nun müsste es aber langsam wieder gut sein«, wenn die Trauer nach Ansicht von Nicht-Betroffenen zu lange andauert, oder »Die Zeit heilt alle Wunden« als vermeintliche Aufmunterung sind dafür kennzeichnend. Trauernden helfen sie kaum weiter.

Es gibt nur das individuell jedem Menschen angemessene Trauern. Was hilft, das hängt vom Trauernden ab, von den Umständen seines Verlustes, von seinen Wünschen.

Der Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam hat eine Beratungsstelle für Trauernde eingerichtet, in der ausgebildete haupt- und ehrenamtliche MitarbeiterInnen ansprechbar sind.

Wir möchten der Trauer Raum geben ...

- im Trauercafé, als offenes Angebot für trauernde Menschen,
- in angeleiteten Trauergesprächskreisen /-gruppen,
- mit unserer Einzeltrauerbegleitung und
- mit unseren Trauerangeboten für Kinder und Jugendliche.

»Du warst es wert,
so sehr
geliebt zu werden.

Du bist es wert,
dass so viel Traurigkeit
geblieben ist
an deiner Stelle.«

Gitta Deutsch



EHRENAMTLICHE HOSPIZHelfER/-INNEN GESUCHT

Für die wichtige Aufgabe der Begleitung schwer kranker und sterbender Menschen sowie deren Angehöriger suchen wir immer wieder ehrenamtliche MitarbeiterInnen.

Sofern Sie Interesse haben, sich unserem Team anzuschließen, bieten wir Ihnen:

- eine intensive Vorbereitung auf Ihren Einsatz mit einem 10-monatigen Kurs, inklusive einer 6-monatigen Praktikumsphase

- eine kontinuierliche Begleitung ab dem Zeitpunkt Ihres Einsatzes in Form von regelmäßig stattfindenden Gruppenabenden/Supervisionen von Fachkräften
- regelmäßige Seminare und Fortbildungen
- eine Unfall- und Haftpflichtversicherung durch unseren Träger.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team zu begrüßen!



**UNTERSTÜTZEN SIE DEN EHRENAMTLICHEN EINSATZ
UNSERER HOSPIZHelfER!**

Ein ständig wachsender Kreis an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist beim Hospiz- und Palliativberatungsdienst Potsdam ehrenamtlich engagiert und widmet sich den Bedürfnissen der sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen.

Ohne dieses ehrenamtliche Engagement wäre die qualifizierte und einfühlsame Begleitung der Menschen in diesem schwierigen Abschnitt des Lebens nicht möglich.

Mit Ihrer Zuwendung können wir die ehrenamtlichen Hospizhelfer in der Trauerbegleitung spezifisch weiterbilden oder ihre Aufwendungen, wie zum Beispiel Fahrtkosten, erstatten.

UNSER SPENDENKONTO

Hoffbauer-Stiftung

IBAN DE74 3506 0190 0000 0056 57

BIC GENODED1DKD

Bank KD Bank eG

Kennwort Ehrenamt

Wir freuen uns über Ihre Mithilfe!

KONTAKT UND ANMELDUNG

*Hospiz- und Palliativ-
beratungsdienst Potsdam*

Hermannswerder 2

14473 Potsdam

Telefon: 0331 62 00 250

info@hospizdienst-potsdam.de

www.hospizdienst-potsdam.de

In Trägerschaft der

Hoffbauer-Stiftung

Hermannswerder 7

14473 Potsdam

Telefon: 0331 2313-100

www.hoffbauer-stiftung.de

Malteser Hilfsdienst e.V.

Alt-Lietzow 33

10587 Berlin

Telefon: 030 348 003-01

www.malteser-berlin.de